

## Ortsbeirat Kleinlinden

---

Geschäftsstelle Ortsbeiräte  
Auskunft erteilt: Frau Benz  
Berliner Platz 1, 35390 Gießen

Telefon: 0641 306-1033  
Telefax: 0641 306-2033  
E-Mail: [stadtverordnetenbuero@giessen.de](mailto:stadtverordnetenbuero@giessen.de)

Datum: 07.10.2019

### **Niederschrift**

der 27. Sitzung des Ortsbeirates Kleinlinden  
am Mittwoch, dem 18.09.2019,  
im Bürgerhaus Kleinlinden, Gruppenraum 2 und 3, Zum Weiher 33,  
35398 Gießen-Kleinlinden.  
Sitzungsdauer: 20:00 - 21:30 Uhr

#### **Anwesend:**

##### **Ortsbeiratsmitglieder der FDP-Fraktion:**

Herr Dr. Klaus Dieter Greilich  
Herr Arne Sommerlad

##### **Ortsbeiratsmitglieder der CDU-Fraktion:**

Frau Anja-Verena Helmchen  
Herr Winfried Wagenbach

##### **Ortsbeiratsmitglieder der SPD-Fraktion:**

Herr Dr. Burkhard Sanner

##### **Ortsbeiratsmitglieder der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:**

Frau Christiane Janetzky-Klein  
Herr Prof. Dr. Frieder Lutz

##### **Stadtverordnetenvorsteher:**

Herr Frank Schmidt

##### **Stadtverordnete:**

Herr Martin Schlicksupp

##### **Für die Geschäftsstelle der Ortsbeiräte:**

Frau Simone Benz                      Schriftführerin

**Entschuldigt:**

Frau Astrid Eibelshäuser	Stadträtin
Frau Annette Greilich	FDP-Fraktion
Frau Eva Janzen	SPD-Fraktion

Ortsvorsteher Dr. Greilich eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass der Ortsbeirat beschlussfähig ist. Gegen die Form und die Frist der Einladung und werden keine Einwände erhoben.

Weiter teilt er mit, dass der nichtöffentliche Teil der Sitzung entfallen könne, da die als Top 13 der Tagesordnung aufgeführte Grundstücksangelegenheit (STV/1766/2019) in öffentlicher Sitzung behandelt werden könne. Die Vorlage sei nur versehentlich als nichtöffentlich gekennzeichnet worden. Er schlage daher vor, die Vorlage als TOP 5 NEU zu behandeln.

Die Tagesordnung wird in der geänderten Form beschlossen.

Vor Eintritt in die Tagesordnung, richtet Stadtverordnetenvorsteher Schmidt das Wort an die Mitglieder des Ortsbeirates. Er bedankt sich ausdrücklich für das ehrenamtliche Engagement und die wichtige Arbeit der Ortsbeiräte in den Stadtteilen.

**Tagesordnung (öffentliche Sitzung):**

1. Genehmigung der Niederschriften über die 25. Sitzung des Ortsbeirates am 26.06.2019 und 26. Sitzung des Ortsbeirates am 10.07.2019
2. Bürgerfragestunde
3. Ergebniskontrolle der Anträge aus den letzten Sitzungen
4. Mitteilungen und Anfragen
5. Veräußerung von städtischem Grundbesitz in den Gemarkungen Allendorf/Lahn, Gießen, Kleinlinden, Lützellinden, Rödgen und Wieseck  
- Antrag des Magistrats vom 06.08.2019 STV/1766/2019
6. Bebauungsplan Theodor-Storm-Weg OBR/1818/2019  
- Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 09.08.2019 -

- |     |                                                                                                                    |               |
|-----|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------|
| 7.  | Erweiterung der Kindertagesstätte "Märchenland"<br>- Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom<br>09.08.2019 - | OBR/1819/2019 |
| 8.  | Steueraufkommen Kleinlinden<br>- Antrag des Ortsvorstehers vom 11.08.2019 -                                        | OBR/1820/2019 |
| 9.  | Beseitigung von Spurrillen<br>- Antrag der FDP-Fraktion vom 11.08.2019 -                                           | OBR/1821/2019 |
| 10. | Öffnungszeiten des Freibades Kleinlinden in den<br>Sommerferien 2020<br>- Antrag der FDP-Fraktion vom 11.08.2019 - | OBR/1822/2019 |
| 11. | Sanierung des Geländers am Fußweg Bachelor<br>- Antrag der FDP-Fraktion vom 11.08.2019 -                           | OBR/1823/2019 |
| 12. | Die Lahnaue im Projekt "Living Lahn"<br>- Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom<br>04.09.2019 -            | OBR/1857/2019 |
| 13. | Verschiedenes                                                                                                      |               |

### **Abwicklung der Tagesordnung (Öffentliche Sitzung):**

- 1. Genehmigung der Niederschriften über die 25. Sitzung des Ortsbeirates am 26.06.2019 und 26. Sitzung des Ortsbeirates am 10.07.2019**
- 

**Beratungsergebnis:** Die Niederschriften werden einstimmig genehmigt.

- 2. Bürgerfragestunde**

- 2.1. Hundetagesstätte**
- 

**Frau Daniel Otto** äußert sich zum wiederholten Male zu den Zuständen der Hundetagesstätte im Brandweg. Sie haben in den vergangenen 4 Wochen zweimal an einem Sonntag die Polizei verständigt, da es ab 6:30 Uhr morgens unerträgliche Lärmbelästigung durch Hundegebell gab. Sie erkundigt sich, ob von Seiten der Stadt endlich etwas gegen den Betreiber der Tagesstätte unternommen werde, da die Tagesstätte offensichtlich auch sonntags geöffnet habe, obwohl es dafür keine Genehmigung gebe.

Außerdem möchte Sie wissen, ob der Stadt das Protokoll der Polizeieinsätze vorliege.

### **3. Ergebniskontrolle der Anträge aus den letzten Sitzungen**

---

Ortsvorsteher Dr. Greilich weist auf folgende Stellungnahmen des Magistrats hin:

- Prüfung bezüglich eines Bebauungsplanes für das Gebiet Nordseite Zum Weiher; Antrag der Fraktionen FDP und CDU vom 02.05.2019, OBR/1681/2019;  
Schreiben des Magistrats vom 22.07.2019
- Gestaltung des Fahrplanheftes des RMV, Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 12.06.2019, OBR/1738/2019;  
Schreiben des Magistrats vom 06.08.2019
- Erinnerung Ortstermin Durchfahrt Lützellindener Straße, Anfrage des Herrn Dr. Sanner in der 25. Sitzung des Ortsbeirates;  
Schreiben des Magistrats vom 14.08.2019 (Siehe auch Mitteilungen und Anfragen)
- Aufwertung von Grünflächen in der Gemarkung zu Blühwiesen, Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 28.04.2019, OBR/1680/2019;  
Schreiben des Magistrats vom 26.08.2019
- Geschwindigkeitsmessungen und ggf. Blitzer in der Heide, Antrag der FDP-Fraktion vom 16.06.2019, OBR/1741/2019;  
Schreiben des Magistrats vom 28.08.2019

**Herr Sommerlad**, FDP-Fraktion, merkt zum Schreiben des Magistrats an, die entscheidenden Fragen seien hier, zu welchen Zeiten wurden die Kontrollen durchgeführt, wurde regelmäßig kontrolliert und ob tatsächlich keine Gefahr für die Schulkinder bestehe.

- Reinigung der Bahnunterführung, 25. Sitzung des Ortsbeirates am 26.06.2019, TOP 9.2 Verschiedenes;  
Schreiben des Magistrats vom 16.09.2019

**Herr Dr. Sanner** führt aus, dass er die vom Magistrat dargelegte Position nachvollziehen könne. Er macht deutlich, dass er es für ein schwaches Bild der Deutschen Bahn halte, wenn Sie nicht selbst für ein entsprechendes Erscheinungsbild Sorge.

- 25. Sitzung des OBR Kleinlinden vom 26.06.2019, TOP 5.2  
„Verkehrssituation in der Heide“;  
Schreiben des Magistrats vom 16.08.2019

#### **4. Mitteilungen und Anfragen**

##### **4.1. Verkehrstag**

---

**Ortsvorsteher Dr. Greilich** verweist nochmals auf das Schreiben von Bürgermeister Neidel bezüglich der geplanten Durchführung eines Verkehrstages in Kleinlinden und bittet die Mitglieder des Ortsbeirates um Vorschläge, welche Schwerpunkte bei diesem Termin besichtigt werden sollen.

Folgende Vorschläge werden unterbreitet:

- Fußgängertreppe Schinnerhohl
- Kreuzung Katzenbach/Frankfurter Straße von beiden Seiten
- Parkplatzausfahrt Norma-Markt Frankfurter Straße
- Brandwegbrücke
- In der Burg – Frage der Ausfahrt des neuen Mehrfamilienhauses

##### **4.2. Baustelle Wetzlarer Straße/An der Burg**

---

**Ortsvorsteher Dr. Greilich** bittet den Magistrat um Auskunft, wann mit dem Ende der Bauarbeiten an dem Mehrfamilienhaus zu rechnen sei. Er fragt nach, ob es sinnvoll sei, die Arbeiten am Gehweg im Bereich Wetzlarer Straße 71 - 95 vor Beendigung der o. g. Baumaßnahme durchzuführen.

#### **5. Veräußerung von städtischem Grundbesitz in den Gemarkungen Allendorf/Lahn, Gießen, Kleinlinden, Lützellinden, Rödgen und Wieseck - Antrag des Magistrats vom 06.08.2019** **STV/1766/2019**

---

**Antrag:**

„Dem Verkauf der in der beigefügten Aufstellung aufgelisteten Grundstücke zu den dort ebenfalls aufgeführten Kaufpreisen an die Stadtwerke Gießen AG, Lahnstraße 31, 35398 Gießen, wir zu folgenden weiteren Bedingungen zugestimmt:

1. Der jeweilige Kaufpreis ist zur Zahlung fällig innerhalb von 4 Wochen nach Vertragsabschluss.
2. Bei nicht fristgemäßer Zahlung sind vom Tage der Fälligkeit an Verzugszinsen gem. § 288 BGB in Höhe von 5 v. H. jährlich über dem jeweiligen Basiszinssatz (§ 247 BGB), mindestens aber 8 v. H. jährlich, zu entrichten.

3. Die anfallenden Notar- und Grundbuchkosten sowie die Grunderwerbsteuer gehen zu Lasten der Käuferin.“

**Beratungsergebnis:** Zur Kenntnis genommen

**6. Bebauungsplan Theodor-Storm-Weg** **OBR/1818/2019**  
**- Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom**  
**09.08.2019 -**

---

**Antrag:**

„Der Ortsbeirat Kleinlinden bittet den Magistrat, den Geltungsbereich für einen Bebauungsplan ‚Theodor-Storm-Weg‘ entsprechend der Magistratevorlage Bebauungsplan Nr. KL 09/06 aus 2013 (s. Anlage) auszuweisen.“

**Begründung:**

Im letzten Jahr hat der Magistrat einen Antrag zum Bebauungsplan Theodor-Storm-Weg eingebracht. Zu Recht stößt der Bereich zur Bebauung Hinter der Schule auf Ablehnung. Deshalb sollte er in dieser Form nicht weiterverfolgt werden. Stattdessen soll der Geltungsbereich wie beantragt zugeschnitten sein.

**Herr Prof Dr. Lutz**, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, verlässt gem. § 25 HGO (Widerstreit der Interessen), den Sitzungsraum.

**Frau Janetzky-Klein**, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, verliert Antragstext und Begründung.

**Herr Wagenbach**, CDU-Fraktion führt aus, es befinde sich ein Antrag des Magistrats bezüglich des Bebauungsplans Theodor-Storm-Weg im Geschäftsgang, der zurückgestellt worden sei. Daher halte er einen neuen Antrag zu diesem Thema für unnötig und werde ihn ablehnen.

**Ortsvorsteher Dr. Greilich** vertritt die Auffassung, der Antrag sei missverständlich, da nicht klar daraus hervorgehe welcher Bereich gemeint sei.

An der weiteren, kurzen Aussprache beteiligen sich die Ortsbeiratsmitglieder Dr. Sanner, Sommerlad und Janetzky-Klein.

**Beratungsergebnis:** Mehrheitlich abgelehnt  
(Ja: 1 GR; Nein: CDU, FDP; StE: SPD; NT: 1 GR).

7. **Erweiterung der Kindertagesstätte "Märchenland"**  
**- Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom**  
**09.08.2019 -**

OBR/1819/2019

---

**Antrag:**

„Der Ortsbeirat Kleinlinden bittet den Magistrat zu prüfen, ob ein Anbau an der Kindertagesstätte ‚Märchenland‘, Lützellindener Straße 63, 35398 Gießen-Kleinlinden, zeitnah realisiert werden kann. Dadurch könnte die Kita um einen Gruppenraum erweitert werden.

Der Ortsbeirat bittet in diesem Zusammenhang auch zu prüfen, ob ein Zugang zur Kita über das zu entwickelnde Baugebiet Theodor-Storm-Weg ermöglicht werden kann.“

**Begründung:**

In der Kita „Märchenland“ werden derzeit 65 Kinder über 3 Jahren und bis zu 5 Kinder unter 3 Jahren in einer altersgemischten Gruppe betreut. Der Bedarf an Betreuungsplätzen wächst ständig weiter. Eine Erweiterung der Kita um einen Gruppenraum ist deshalb dringend erforderlich. Dann könnten dort 75 Kinder Ü3 in drei Gruppen und 10 Kinder U3 in einer Gruppe betreut werden. Das würde dem bestehenden und zu erwartenden Bedarf gerecht werden.

Eine Erschließung über das zu entwickelnde Baugebiet Theodor-Storm-Weg würde eine deutliche Verbesserung gegenüber der bisherigen Erschließung bedeuten, die allein über das Schulgelände der Brüder-Grimm-Schule erfolgt.

**Frau Janetzky-Klein**, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, verliest Antragstext und Begründung.

An der kurzen Aussprache beteiligen sich die Ortsbeiratsmitglieder Dr. Sanner, Helmchen, Sommerlad, Janetzky-Klein und Prof. Dr. Lutz.

Auf Anregung von Herrn. Dr. Sanner und Herrn Sommerlad ändert **Frau Janetzky-Klein** den Antragstext wie folgt:

„Der Ortsbeirat Kleinlinden bittet den Magistrat zu prüfen, ob **der Bedarf einer Erweiterung** der Kindertagesstätte „Märchenland“, Lützellindener Straße 63, 35398 Gießen-Kleinlinden, **besteht und wie diese ohne Verlust bestehender Freiflächen** zeitnah realisiert werden kann. Dadurch könnte die Kita um einen Gruppenraum erweitert werden.“

**Beratungsergebnis:** Einstimmig zugestimmt.

8. **Steueraufkommen Kleinlinden**  
**- Antrag des Ortsvorstehers vom 11.08.2019 -**

OBR/1820/2019

---

**Antrag:**

„Der Magistrat wird gebeten jeweils für die Jahre 2015 – 2017 zu berichten:

1. Wie hoch war der absolute und relative Anteil des Stadtteils Kleinlinden an der Gesamtzahl der Einwohner/innen der Universitätsstadt Gießen?
2. Wie hoch war in absoluten Zahlen und pro Kopf das Steueraufkommen Kleinlindens im Vergleich zur Universitätsstadt Gießen im Bereich der nachfolgenden Steuerarten: Gewerbesteuer, Grundsteuer B, Einkommen- und Umsatzsteuer?“

**Begründung:**

Im Jubiläumsjahr Kleinlindens machen sich viele Bürgerinnen und Bürger Gedanken über die Zukunftsperspektiven unseres Stadtteils. Um abschätzen zu können, wo Kleinlinden innerhalb der Universitätsstadt Gießen vergleichsweise gut dasteht und in welchen Bereichen Entwicklungsbedarf besteht, ist die Kenntnis der erbetenen Zahlen erforderlich.

**Stellv. Ortsvorsteherin Helmchen** übernimmt den Vorsitz.

Ortsvorsteher Dr. Greilich verliest Antragstext und Begründung.

An der kurzen Aussprache beteiligen sich die Ortsbeiratsmitglieder Dr. Sanner, Janetzky-Klein und Dr. Greilich.

**Beratungsergebnis:** Einstimmig zugestimmt  
(Ja: FDP, SPD, CDU, 1 GR; StE: 1 GR).

Ortsvorsteher Dr. Greilich übernimmt wieder den Vorsitz.

**9. Beseitigung von Spurrillen  
- Antrag der FDP-Fraktion vom 11.08.2019 -**

**OBR/1821/2019**

**Antrag:**

„Der Magistrat der Universitätsstadt Gießen wird gebeten, dafür Sorge zu tragen, dass die gefährlichen Spurrillen auf dem die Bushaltestelle Wetzlarer Straße kreuzenden Radweg in Richtung Großen-Linden sobald wie möglich beseitigt werden.“

**Begründung:**

Ähnlich wie am Marktplatz und am Berliner Platz ist es durch die ständige Belastung mit den 18 Tonnen schweren Bussen der SWG im Bereich der Bushaltestelle Wetzlarer Straße in Richtung Großen-Linden zur Ausbildung von gefährlichen Spurrillen gekommen, die noch dazu im Bereich des markierten Radweges liegen.

Für mit Schwung vor dem sich anschließenden Anstieg anführende Radlerinnen und Radler besteht an dieser Stelle ein hochgradig gefährliches Risiko zu stürzen und sich unter Umständen schwere Verletzungen zuzuziehen.



Der Magistrat wird deshalb gebeten, diese Gefahrensituation durch rasche und geeignete Maßnahmen wieder zu beseitigen.

**Herr Sommerlad** verliest Antragstext und Begründung.

Während der kurzen Aussprache, an der sich die Ortsbeiratsmitglieder Helmchen, Prof. Dr. Lutz, Dr. Greilich und Sommerlad beteiligen, wird deutlich, dass die Situation vor Ort unterschiedlich bewertet wird.

Man einigt sich darauf, die **Bushaltestelle Wetzlarer Straße in die Liste für die Ortsbegehung am Verkehrstag** aufzunehmen.

Der Antrag solle dann, nachdem man sich vor Ort ein Bild gemacht habe, erneut im Ortsbeirat beraten werden.

**Beratungsergebnis:** Zurückgestellt.

10. **Öffnungszeiten des Freibades Kleinlinden in den Sommerferien 2020**  
**- Antrag der FDP-Fraktion vom 11.08.2019 -**

**OBR/1822/2019**

**Antrag:**

„Der Magistrat der Universitätsstadt Gießen wird gebeten dafür Sorge zu tragen, dass ab der Saison 2020 das Freibad in Kleinlinden in den Sommerferien immer morgens um 10 Uhr öffnet. Die übrigen Öffnungszeiten sollen unverändert bleiben.“

**Begründung:**

Der Sturm der Entrüstung in der Bürgerfragestunde auf der Sondersitzung des Ortsbeirates Kleinlinden am 10.7. dieses Jahres nach der zuvor zu Beginn der Sommerferien bei schönstem Badewetter von der SWG verhängten Kürzung der Öffnungszeiten hat gezeigt, dass es in Kleinlinden ein großes Stammpublikum des Freibades gibt, dass am liebsten zwischen 10 und 12 Uhr seine Bahnen im Freibad Kleinlinden zieht. Vor allen Dingen hätten aber auch die Schulkinder wesentlich schönere und sicherer planbare Sommerferien, wenn das Freibad in dieser Zeit regelmäßig bereits um 10 Uhr öffnen würde. Die jetzige wetterabhängige Regelung hat auch in dieser Saison bei Badegästen und offensichtlich auch bei den Bestückern der Homepage der SWG für mehr Verwirrung als Klarheit gesorgt.

Die Ausführungen des Leiters der Bäderbetriebe der SWG Herrn Vollbrecht auf besagter Sondersitzung haben außerdem deutlich gemacht, dass die beantragte regelmäßige Öffnung des Freibades Kleinlinden ab 10 Uhr bei entsprechender rechtzeitiger Planung eines reduzierten Betriebes der Hallenbäder während der Freibadhochsaison relativ unproblematisch möglich sein müsste.

**Herr Sommerlad**, FDP-Fraktion verliest Antragstext und Begründung.

**Herr Dr. Sanner**, stellt für die SPD-Fraktion, folgenden Ergänzungsantrag:

*„2. Der Magistrat wird weiterhin gebeten, die Stadtwerke Gießen AG (SWG) dazu zu veranlassen, die folgenden Informationen für den Ortsbeirat Kleinlinden und die Öffentlichkeit bereitzustellen:*

- *Wie oft konnte das Freibad Kleinlinden in der Zeit vom 10.07.2019 bis zum Saisonschluss Anfang September bereits um 10 Uhr geöffnet werden?*
- *Welche Angebote mussten dafür an anderer Stelle ausfallen?*
- *Könnten solche Ausfälle bei regelmäßigen Öffnungszeiten bereits am 10 Uhr im Sommer 2020 vermieden werden bzw. welchen Einfluss müssten diese auf anderweitige Angebote der Gießener Bäder oder ggf. auf die Eintrittspreise im Freibad Kleinlinden haben?“*

**Herr Sommerlad**, FDP-Fraktion übernimmt den Ergänzungsantrag.

**Herr Wagenbach**, CDU-Fraktion, hält den Ergänzungsantrag für überflüssig und bittet daher um getrennte Abstimmung der

**Beratungsergebnis:**

Punkt 1 des Antrages wird einstimmig zugestimmt.

Punkt 2 des Antrages (Ergänzungsantrag) wird mehrheitlich zugestimmt (Ja: SPD, GR, 1 FDP, 1 CDU; Nein: 1 CDU; StE: 1 FDP).

**11. Sanierung des Geländers am Fußweg Bacheler  
- Antrag der FDP-Fraktion vom 11.08.2019 -**

**OBR/1823/2019**

---

**Antrag:**

„Der Magistrat der Universitätsstadt Gießen wird gebeten, dafür Sorge zu tragen, dass das marode Gelände auf dem Fußweg vom Bacheler zum Markwald wieder fachgerecht saniert wird.“

**Begründung:**

Auf Antrag der FDP im Januar 2012 wurde ein Teil der damaligen Schäden am Gelände des Fußweges vom Bacheler zum Gebiet hinter der Markwaldsiedlung beseitigt. Ein Antrag vom August 2012 zur vollständigen Reparatur der damals nur unvollständigen Beseitigung der Schäden wurde zwar auch vom Ortsbeirat beschlossen, aber offenbar nie vom Magistrat umgesetzt. Mittlerweile sieht es dort wieder wenigstens genauso schlimm wie vor der letzten Reparaturmaßnahme aus. Damit dieser Fußweg wieder von Naherholung suchenden –auch älteren Bewohnern des Märchenviertels gefahrlos genutzt werden kann, wird der Magistrat darum gebeten, dass die vorhandenen Schäden jetzt vollständig und fachgerecht beseitigt werden.

**Beratungsergebnis:** Ohne Aussprache einstimmig beschlossen.

12. **Die Lahnaue im Projekt "Living Lahn"**  
**- Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom**  
**04.09.2019 -**

OBR/1857/2019

**Antrag:**

„Wir bitten um Darstellung der Planung der Stadt Gießen im Rahmen des Projekts ‚Living Lahn‘ für die Lahnaue innerhalb der Kleinlindener Flur.“

**Begründung:**

Nach der Entbindung der Lahn als Bundeswasserstraße für gewerblichen Frachtverkehr sind die Interessen von Anliegern – gewerblich und privat – und Freizeitgestaltern neu zu regeln. Die Entwicklung gemeinsamer Ziele für die Zukunft der Lahn zwischen Gießen und Koblenz ist dazu ein wichtiger Schritt.

Im Jahr 2018 wurde das zu entwickelnde Zukunftsprojekt mit einem Bürgerforum in Limburg in die Öffentlichkeit eingebracht.

Unsere Nachbarorte Lahnaue und Heuchelheim haben inzwischen mit dem Flächen-Umlegeverfahren begonnen, um eine gemeinsame Planung mit den Nachbargemeinden am Lahnufer angehen zu können.

**Prof. Dr. Lutz**, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, verliest Antragstext und Begründung.

An der kurzen Aussprache beteiligen sich die Ortsbeiratsmitglieder Dr. Greilich, Dr. Sanner und Janetzky-Klein.

Auf Anregung von Ortsvorsteher Dr. Greilich, ergänzt **Prof. Dr. Lutz** den Antragstext wie folgt:

„Wir bitten um Darstellung **Möglichkeiten** der Planung der Stadt Gießen im Rahmen des Projekts „Living Lahn“ für die Lahnaue innerhalb der Kleinlindener Flur.2

**Beratungsergebnis:** Ergänzt einstimmig beschlossen.

13. **Verschiedenes**

---

**Frau Janetzky-Klein** teilt mit, sie habe heute die Information erhalten, dass im Markwald Futterkörner mit Rasierklingen ausgelegt wurden. Es gebe im Raum Gießen mehrere Funde dieser Art. Sie bittet die Mitglieder des Ortsbeirates darum, die Öffentlichkeit darüber zu informieren.

**Herr Dr. Sanner** weist darauf hin, dass die Festschrift anlässlich des Kleinlindener Ortsjubiläums fertiggestellt sei und im REWE-Markt in Kleinlinden und in der Volksbank erworben werden könne.

**Ortsvorsteher Dr. Greilich** erinnert an die Gedenkveranstaltung anlässlich des Volkstrauertages, die in diesem Jahr, anders als in der Vergangenheit, tatsächlich am Volkstrauertag, 17.11.2019, stattfindet. Herr Sommerlad werde als Vertreter des Ortsbeirates in der Kirche sprechen, er selbst werde an der Kranzniederlegung auf dem Friedhof mitwirken.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Ortsvorsteher die Sitzung mit einem Dank für die Mitarbeit der Anwesenden.

Die nächste Sitzung des Ortsbeirates findet am **Mittwoch, 06.11.2019, um 20:00 Uhr**, statt.

Antragsschluss bei der Geschäftsstelle ist Montag, 28.10.2019, 8:00 Uhr.

**DER ORTSVORSTEHER:**

(gez.) Dr. Greilich

**DIE SCHRIFTFÜHRERIN:**

(gez.) Benz